

BLVN Aktuell

Informationen für unsere Mitglieder

Nr. 25

März 2013

1. Personalien

Auf der BLVN-Hauptvorstandssitzung am 23.03.2013 in Hannover wurde die Kollegin **Ingrid Rüber** als Vorstandsreferentin für die Verbandszeitschrift verabschiedet. Frau Rüber hat 14 Jahre lang die Verbandszeitschrift in wechselnder Ausführung als „Die Grünen“, „Berufsbildung Aktuell“ und auch „Berufsbildung im Fokus“ betreut. Sie hat sich um die Beschaffung von Artikeln, den Druck der Zeitung, um Werbung und um den Versand erfolgreich gekümmert, und damit nicht immer leichte Arbeit gehabt – musste doch auch die Verbandszeitschrift den wechselnden technischen Anforderungen gerecht werden.

Der BLVN-Landesvorsitzende **Heinz Ameskamp** würdigte die Arbeit der Kollegin Rüber mit einer ausführlichen Dankesrede; er bedankte sich bei Ingrid Rüber mit einem Blumenstrauß und einem Geschenk.

Ingrid Rüber hat sich um den Verband verdient gemacht! Wir danken ihr für ihre Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Die Aufgaben der Kollegin Ingrid Rüber hat die Kollegin **Clarissa Herrmann**, BBS Stadthagen, übernommen. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe!

2. 24. Deutscher Berufsschultag und Vertreterversammlung

Vom 25. – 27. April 2013 findet der 24. Deutsche Berufsschultag des BLBS in Potsdam statt. Neben einer öffentlichen Veranstaltung, bei der der Ministerpräsident von Brandenburg, Matthias Platzeck spricht, werden verschiedene Arbeitskreise zu pädagogischen und berufsschulpolitischen Themen angeboten. Im Rahmen der Vertreterversammlung des BLBS, an der auch BLVN-Vorstandsmitglieder als Delegierte teilnehmen, wird ein neuer Bundesvorstand des BLBS gewählt. Wir werden in der Ausgabe BLVN Aktuell Mai darüber berichten.

3. Übernahme des Tarifabschlusses auf die Beamtenbesoldung

Bei den Tarifverhandlungen für die Länderangestellten ist eine Anhebung der Vergütung in zwei Stufen von insgesamt 5,6 Prozent vereinbart worden. Wir begrüßen diesen Abschluss; gleichzeitig fordert der BLVN aber die Übertragung des **gesamten** Tarifabschlusses auf die Beamtenbesoldung in Niedersachsen, so wie das Bundesland Hamburg das bereits zugesagt hat. Wir veröffentlichen dazu ein entsprechendes Schreiben des Niedersächsischen Beamtenbundes an den Niedersächsischen Ministerpräsidenten im Anhang. Niedersachsen hat bisher nur die Übernahme der

ersten Stufe in Höhe von 2,65 % rückwirkend zum 01.01.2013 zugesagt; das reicht nicht: **Auch die Besoldungserhöhung um 2,95 % für 2014 muss für Niedersachsen umgesetzt werden!**

4. Kostenerstattung für im Unterricht verwendete Schulbücher

Das Bundesarbeitsgericht in Erfurt hat am 12.03.2013 entschieden, dass Lehrkräfte Anspruch auf Erstattung der Kosten für im Unterricht verwendete Schulbücher durch das Land Niedersachsen haben (9 AZR 455/11). Ein Buxtehuder Lehrer hatte eine Klage eingereicht und war erfolgreich. Der BLVN begrüßt das Urteil, beendet es doch einen jahrelangen Streit zwischen Schulträgern und dem Land, wer den Lehrkräften die Kosten für die erforderlichen Lehr- und Unterrichtsmittel zu erstatten hat. Kultusministerin Heiligenstadt hat eine vernünftige Lösung für die Kostenübernahme angekündigt. **Der BLVN fordert eine schnelle und kostendeckende Lösung! Wir bleiben dran!**

5. Landesturnier der Schulen im Basketball

Bek. d. MK v. 5.1.2013 – 34.6 - 52 101/51

In Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Basketballverband wird im Schuljahr 2013/2014 für die gymnasiale Oberstufe und für die berufsbildenden Schulen ein Wettbewerb im Basketball durchgeführt. Dieses Turnier ist für gemischte Mannschaften ausgeschrieben. Den gesamten Wortlaut finden Sie im Schulverwaltungsblatt 2/2013 S,69

6. EU-Projekttag an Schulen am 6.5.2013

Die Länder haben sich darauf verständigt, im Jahr 2013 erneut einen EU-Projekttag an Schulen durchzuführen. Dieser soll am **Montag, dem 6. Mai 2013 stattfinden**. **Niedersachsen bietet Informationen unter www.eu-projekttag.eu an.**

EUropa-Webseiten für Lehrerinnen und Lehrer:

„Die EU für Lehrer/innen“ ist das neue Internetportal der Europäischen Union (EU) mit Unterrichtsmaterialien zu Europa. Ob Ideen für den Unterricht oder konkrete Informationen über die Geschichte Europas, die EU-Bürger oder zu speziellen Themen - die Webseiten bieten nützliche und gezielte Angaben und Hinweise für alle Altersgruppen.

http://europa.eu/teachers-corner/index_de.htm

7. Zukunftstag für Mädchen und Jungen in Niedersachsen

Der nächste „Zukunftstag für Mädchen und Jungen“ findet am **25. April 2013** statt.

http://www.mk.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=1828&article_id=6542&psmand=8

8. Formulare

Häufig nachgefragte Formulare stellt die Landesschulbehörde online zur Verfügung unter:

<http://www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de/service/formulare>



NBB
Niedersächsischer
Beamtenbund und
Tarifunion

NBB Niedersächsischer Beamtenbund und Tarifunion Ellernstraße 38 30175 Hannover

An den
Ministerpräsidenten
des Landes Niedersachsen
Herrn Stephan Weil
Planckstr. 2

30169 Hannover

Landesvorsitzender

Ellernstraße 38
D-30175 Hannover
Telefon 0511.3539883-0
Telefax 0511.3539883-6
post@nbb.dbb.de
www.nbb.dbb.de

11. März 2013

Vorab per FAX

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

nachdem am Wochenende eine Einigung bei den Tarifverhandlungen für den Bereich der Tarifbeschäftigten der Länder erzielt wurde, erwarten wir in einem ersten Teilschritt durch eine zeit und inhaltsgleiche Übertragung dieses Tarifabschlusses die Teilhabe der Beamtinnen, Beamten und Versorgungsempfänger/innen des Landes und seiner Kommunen an der allgemeinen Einkommensentwicklung.

Wir erwarten also für das Jahr 2013 rückwirkend ab dem 1. Januar 2013 eine Erhöhung der Bezüge um 2,65 v. H. und für das Jahr 2014 ab dem 1. Januar 2014 eine weitere Erhöhung der Bezüge um 2,95 v. H..

Wir gehen zudem davon aus, dass die Urlaubsregelungen für die Beamtinnen und Beamten des Landes und seiner Kommunen ebenfalls entsprechend angepasst werden.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

wir weisen mit Nachdruck darauf hin, dass auch die niedersächsischen Beamtinnen und Beamten sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger einen gesetzlichen Anspruch auf Anpassung der Besoldung und Versorgung an die allgemeine Einkommensentwicklung haben. Dazu gehört auch der Abbau eines vorhandenen Besoldungs- und Versorgungsrückstandes. So etwas sollte sinnvollerweise politisch entschieden und nicht wie von der bisherigen Landesregierung der Gerichtsbarkeit überlassen werden.

Deshalb fordern wir im zweiten Teilschritt zusätzlich einen Einstieg in den Abbau des unzweifelhaft bestehenden Rückstandes bei der Jahresbesoldung/-versorgung der

BBBank Karlsruhe
Konto 543 715 6
BLZ 660 908 00


Beamtinnen, Beamten und Versorgungsempfänger/innen von über 8 v. H.. Denkbar sind dort viele Modelle, beispielhaft eine Erhöhung des monatlichen Grundgehalts um 75,- Euro, welches insbesondere unter sozialen Gesichtspunkten ein herausgestellter Weg ist.

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

über unsere vorgenannten Forderungen würden wir gerne umgehend mit Ihnen persönlich ein Gespräch führen.

In Erwartung eines baldigen Terminvorschlags verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen



Friedhelm Schäfer
Landesvorsitzender